

Rumänien: Der Südwesten - Aktivreise in den Karpaten

Stand 13.02.2024



Beschreibung

Auf dieser Reise entdecken und erkunden wir den Südwesten Rumäniens. Nach einem Zwischenaufenthalt in Budapest ist das erste Ziel dieser Reise das Banater Bergland. Die Landschaft der Westkarpaten ist wild und vielfältig. Der Fluss Nera im Anina-Gebirge hat eine tiefe Schlucht mit bis zu 150 Meter hohen Felswänden in den Kalkstein geschnitten. Auf Wanderungen besuchen wir unter anderem den idyllisch gelegenen Teufelssee mit seinem türkisfarbenen schimmernden Wasser und die malerischen Wasserfälle im Beu-Tal. Zudem unternehmen wir eine Bootstour durch die spektakuläre Nera-Klamm.

Auch die Fahrt mit der Eisenbahn auf alten Gleisen im Anina-Gebirge und die Wandertour zu einem einsamen Dorf in den Bergen, hoch über dem Tal des Cerna werden uns begeistern.

Das Eiserne Tor gehört sicher zu den beeindruckendsten Taldurchbrüchen in Europa. Der Flusslauf der Donau verengt sich hier auf nur etwa 200 Meter und wird von bis zu 300 Meter hohen Felswänden gesäumt. Auf landschaftlich reizvoller Strecke folgen wir dem Lauf der Donau und erreichen später den einst berühmten Kurort Herkulesbad. Unterwegs ist ein Halt am schmucken Kloster Mraconia geplant, dessen Lage kaum malerischer sein kann. Eindrucksvoll präsentiert sich auch die 55 Meter hohe Statue des Dakerkönigs Decebalus am serbischen Ufer der Donau.

Mitten im Herzen Rumäniens liegt, von den Bergen der Karpaten umschlossen, Siebenbürgen. Typisch für diese uralte Kulturlandschaft sind die stolzen Kirchenburgen in den hübschen Dörfern. Natürlich darf auch ein Besuch von Sibiu (Hermannstadt) mit seinem romantischen mittelalterlichen Stadtkern nicht fehlen.

Das Retezat-Gebirge mit stolzen Gipfeln, gezackten Kämmen und grünen Tälern bildet den ältesten Nationalpark der Karpaten. Hier gibt die Natur den Ton an. Bei einer Wanderung können wir zum 2.482 m hohen Gipfel des Retezat aufsteigen und den Panoramablick genießen.

Die spektakuläre Hochgebirgsstraße Transfăgărașan bringt uns später zum Balea-See, dem Ausgangspunkt für Wandertouren im Făgăraș-Gebirge. Hier sind wir im höchsten Teil der rumänischen Karpaten unterwegs. Es geht durch eine wild zerklüftete Hochgebirgswelt mit vielen tollen Ausblicken in die tiefen Täler und über die höchsten Gipfel Rumäniens.

Wir genießen nicht nur erlebnisreiche Wanderungen, sondern entdecken auch die Kultur und Geschichte Transsylvaniens – des Landes „Jenseits der Wälder“.

Leistungen

- An- und Rückreise / alle Transfers
- 9 Übernachtungen in einfachen, landestypischen Pensionen (DZ, DU/WC oder Gemeinschaftsbad/-WC)
- 5 Übernachtungen in einfachen Berghütten / Ferienhaus (DZ/MBZ, sanitäre Gemeinschaftseinrichtungen)
- Verpflegung entspr. Programm: 14x Frühstück, 7x Lunch, 5x Abendessen
- Besichtigungen / Ausflüge inkl. Eintritte entsprechend Programm
- geführte Wanderungen entsprechend Programm
- Nationalpark- und sonstige Gebühren
- Tickets für Eisenbahnfahrt
- deutsche Reiseleitung

Zusatzleistungen

- Flug An-/Abreise Prag oder Budapest
- nicht genannte Mahlzeiten
- zusätzliche Eintritts- und Trinkgelder
- EZ-Zuschlag 245 EUR

Teilnehmer: min. 6 bis max. 15 Personen

Aktivitäten:

- Wandern/Trekking

! Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Bitte kontaktieren Sie in diesem Fall den Veranstalter.

Termine & Preise:

Termine

07.07.2024 - 21.07.2024

[ID: ERSW01_24]

04.08.2024 - 18.08.2024

Durchführungsgarantie

[ID: ERSW02_24]

Preis pro Person

Normalpreis: 1.565,00 €

Einzelzimmerzuschlag: 245,00 €

Normalpreis: 1.565,00 €

Einzelzimmerzuschlag: 245,00 €

Durchführungsgarantie